

6 VERÖFFENTLICHUNGEN DES
HILDESHEIMER HEIMAT- UND
GESCHICHTSVEREINS E.V.



STREITER FÜR GOTT
DAS BEWEGTE LEBEN
DES HILDESHEIMER BISCHOFS
JOSEPH GODEHARD MACHENS
(1886 – 1956)

VON GABRIELE VOGT



EINLADUNG



BUCHPRÄSENTATION

PROGRAMM

Begrüßung und Einleitung

Prof. Dr. phil. habil. Michael Gehler
*Leiter des Instituts für Geschichte
der Universität Hildesheim*

Vorstellung der Reihe des Hildesheimer Heimat- und Geschichtsvereins

Sven Abromeit
1. Vorsitzender
Prof. Dr. Michael Schütz
2. Vorsitzender

Zur Gesamtsituation der Bischofsviten im 20. Jahrhundert

Dr. Thomas Scharf-Wrede
Direktor Bistumsarchiv Hildesheim

Die Biographie

Dr. Gabriele Vogt
Autorin

Der Bischof aus Sicht seiner Familie

Kurt Machens
Oberbürgermeister der Stadt Hildesheim a. D.

Das Institut für Geschichte der Universität Hildesheim,
der Hildesheimer Heimat- und Geschichtsverein e. V.
und der Verlag Gebrüder Gerstenberg
geben sich die Ehre, Sie und Ihre Freunde
zur Präsentation der Neuerscheinung

STREITER FÜR GOTT

DAS BEWEGTE LEBEN
DES HILDESHEIMER BISCHOFS
JOSEPH GODEHARD MACHENS (1886 – 1956)

VON GABRIELE VOGT

am Dienstag, 6. Februar 2018, um 10.00 Uhr
im Audimax der Universität Hildesheim
herzlich einzuladen.



Er schrieb seine Hirtenbriefe eigenhändig auf der Schreibmaschine, während Goebbels ihn überwachen ließ. Er half Juden und traktierte anscheinend gefühllos seine engsten Mitarbeiter. Er integrierte die katholischen Flüchtlinge und Heimatvertriebenen in sein Bistum und beleidigte politische Gegner im niedersächsischen Schulkampf der jungen Bundesrepublik.

Joseph Godehard Machens (1886–1956) war voller Widersprüche – als Mensch und als Bischof (1934–1956). Willensstark, mutig, fromm und zielbewusst mit scharfem Verstand und Urteilsvermögen schätzten ihn die einen, als arrogant, impulsiv, misstrauisch, zögerlich und menschlich distanziert beurteilten ihn die anderen.

Sowohl seine komplexe Persönlichkeit als auch die polarisierenden Urteile seiner Zeitgenossen machten es schwierig, der Nachwelt ein realistisches Bild zu hinterlassen. So ranken bis heute viele Vorurteile, Mutmaßungen und Gerüchte um Machens wie um kaum einen anderen Hildesheimer Bischof der Zeitgeschichte.

Was frühere Generationen jedoch nicht wussten oder unberücksichtigt ließen, nimmt die Lebensgeschichte dieses Streiters für Gott auf. Sie offeriert eine neue, dichte, ebenso fesselnde wie einfühlsame Darstellung des Amtsträgers und Menschen Joseph Godehard Machens. Bisher unbekannte Dokumente wurden ausgewertet, Zeitzeugen kommen zu Wort, Presseberichte und archivische Quellen runden die Forschungsergebnisse ab.

Die Biographie über Joseph Godehard Machens ist die erste umfassende Lebensbeschreibung eines Hildesheimer Bischofs der Zeitgeschichte.

STREITER FÜR GOTT
DAS BEWEGTE LEBEN DES HILDESHEIMER
BISCHOFS JOSEPH GODEHARD MACHENS
(1886 – 1956)

Veröffentlichungen des Hildesheimer
Heimat- und Geschichtsverein e. V., Band 6
432 Seiten, über 50 Abbildungen,
gebunden 29,95 €
ISBN 978-3-8067-8814-3
GERSTENBERG

